

Osternest beinahe leer

MAGER Einen einzigen Zähler schaffen die fünf Kelheimer Kreisligisten. Neustadt sorgt dafür, ist aber unglücklich.

SV LANDSHUT-MÜNCHNERAU – TSV NEUSTADT 3:3 (1:2). In der vierten Minute der Nachspielzeit glückte den Hausherren der Ausgleich. Ein Start nach Maß und eine gute kämpferische Leistung reichten den Gästen daher nicht, um mit drei Punkten heimzukehren. Münchnerau steckte zu keinem Zeitpunkt auf und kam nach 0:2- und 1:3-Rückstand immer wieder zurück. Dabei hatte Neustadt mit Toren von Kai Dintner (1.) und Markus Englert (3.) einen Blitzstart hingelegt. Roland Berger (15.) verkürzte auf 1:2. Jürgen Vogl (52.) stellte mit einem Lupfer aus 18 Metern den alten Abstand wieder her. Die Gastgeber kämpften sich durch Christian Kleeberger (76.) wieder heran. Markus Winter gelang dann weit in der Nachspielzeit das 3:3.



Der TSV Neustadt (in gelb) hatte den Sieg schon vor Augen. Archivfoto: zar